



# Led Airbus

**Die Schweizer Led Zeppelin Coverband!**

Im Herbst 1968 beginnt die einzigartige Karriere von Led Zeppelin, deren Faszination und Mythos, ebenso wie die unvergessliche Musik die, dem tragischen Ende 1980 zum Trotz, bis in unsere Tage überlebt hat. 25 Jahre nach Entstehung des Originals gründen vier gestandene Musiker aus der Schweiz Led Airbus, mit dem selbsternannten Ziel, "das Erbe von Led Zeppelin" auf der Bühne weiter leben zu lassen.

Led Airbus bringen den wahren Geist von Led Zeppelin und ihre Rock-Klassiker auf die Bühne zurück. Hunderte von Konzerten im In- und Ausland festigen in den folgenden Jahren den Ruf von Led Airbus, den wahren Geist von Led Zeppelin zu verkörpern und den Zuschauer für ein paar Stunden in die Zeit der grossen Rock-Klassiker zurück zu versetzen. Dies gelingt vor allem durch die exakte und unveränderte Wiedergabe der Musik der Vorbilder, die um einiges komplexer ist, als der scheinbar von Led Zeppelin beeinflusste Heavy-Metal. Neben harten Rocksongs, haben ebenso Lieder, die ihre Wurzeln in der keltischen Volksmusik haben, zum Teil indisch-arabischer Abstammung sind, oder aus dem schwarz-amerikanischen Blues kommen, ihren Platz im vielfältigen Led Zeppelin-Programm.

Led Airbus besteht aus dem Gitarristen Chrigo Blaser, der in bekannten und weniger bekannten Bands mitspielt und jetzt die immense Aufgabe übernimmt, die übermächtige Gitarre von Jimmy Page zum Leben zu erwecken, dem Bassisten David Zopfi, der neben den unvergleichlichen Bassläufen auch das Multi-Instrumentarium des „John-Paul-Jones-Orchestras“ (Piano, Synthesizer und Mandoline) der Klangvielfalt von Led Airbus beifügt, dem Schlagzeuger und Perkussionisten Rolf Caflisch, einer Rhythmusmaschine, die ganz im Sinne von John Bonham die Felle und Becken bearbeitet, sowie Sänger Mark Waldspühl, dessen frappierende, stimmliche Klangähnlichkeit zu der von Robert Plant nach Jahren des Vergleichs massgeblich zur Konzeptidee von Led Airbus beigetragen hat.



